

Sächsische Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Jahrgang 216 für Anhalt und Thüringen. Nummer 527

Bezugspreis: vom 15. 12. 21. 12. 0.90 Goldmark. — Bestellungen nehmen sämtliche Postämter und unter Hauptpostämtern entgegen. — Abbest. Einzelnummern nur Dienstag oder Donnerstag. — Halle-Saale: Leipziger Straße 61/62. Fernruf Central 7801. Abends von 7 Uhr an Redaktion 6609 und 6610. — Postfach 6000 Leipzig 3/512. Halle-Saale: Donnerstag, 20. Dezember 1925. Geldwechselskelle Berlin: Bernburger Str. 30. Fernruf Amt Kurwürde 6240. Elzeire Berliner Schriftleitung. — Verlag u. Druck von Otto Thiele, Halle-Saale.

Das Deutsche Anleihegeschäft vor der Repko

Prüfung der deutschen Bedürftigkeit | Der „modus vivendi“

Die Aussichten des deutschen Anleihegeschäfts

(Eigene Drahtberichte.)

Paris, 19. Dezember.

Ein Teil der Morgenpresse behauptet, daß der französische Minister in der Woche den deutschen Antrag betreffend eine Lebensmittelanleihe nicht ablehnen, aber die Forderung erheben wird, daß die finanziellen Hilfsquellen des Reiches gründlich genau ermittelt werden. Das ist die Aufgabe eines der beiden Sachverständigenausschüsse. Es handelt sich darum, genaue Erforschungen über den wahren Bedarf Deutschlands an Lebensmitteln einzuführen. Unter dieser Voraussetzung würde die Welt eventuell zu dem Antrag Stellung nehmen.

Der sinkende Franken

Paris, 17. Dezember.

Durch ein Abkommen zwischen dem französischen Finanzministerium und der Bank von Frankreich sollte letzteres alljährlich zwei Milliarden Francs an die Bank von Frankreich zurückgeben, um den Wertverlust auszugleichen. Am 14. Dezember kam aber ein Uebereinkommen zustande, wonach dieses Jahr nur 800 Millionen zurückgegeben werden sollen. Dieses Uebereinkommen muß noch von der Kammer bestätigt werden. Es ist die Nachricht verbreitet, daß das Finanzministerium der Bank von Frankreich nur 500 Millionen zurückzahlen werde, bis der Kurs des Dollars unter 20 Francs in Paris. Das Reich erachtet einen Kurs von über 20 Francs, der Fall der Dollar ist von 19.05.

Der Zweck der zwischen Berlin und Paris an den kommenden Verhandlungen ist, einen modus vivendi für das Ruhrgebiet herzustellen. Auch Paris erkennt an, daß dies notwendig ist und gibt damit zugleich zu, daß es ihm bisher noch nicht gelungen ist, die neuere Gebiete wieder wirtschaftlich zu machen. Offenbar legt Herr Poincaré ganz besonderen Wert darauf, daß über die von Frankreich mit den verschiedenen Wirtschaftskörpern im Ruhrgebiet abgeschlossenen provisorischen Verträge verhandelt wird, einmal, um ihre Vertiefung und dann um ihre Anerkennung von Seiten der deutschen Reichsregierung zu erreichen. Wenn das die Absicht des Herrn Poincaré ist, so würde man ihm am besten sofort und ohne Rücksicht sagen, daß auf diese Weise keine Lebensmöglichkeit im Ruhrgebiet geschaffen werden kann, und daß es keine deutsche Regierung gibt, die mit einer ausdrücklichen Legalisierung jeder Notverträge praktisch die Notwendigkeit des Ruhrerdruces anerkennen würde. Die mit der Industrie getätigten Verträge sind unter irreversiblen Druck angenommen worden. Auf deutscher Seite hat man dem Gegner niemals einen Zweifel barriere gelassen, daß sie ein sich unverfüllbar sind. Man ist an den Versuch ihrer Ausführung herangekommen, um die Arbeiter der Werke und deren Beschäftigten zu können und zu wenigstens etwas Aussicht zu gewinnen, ihr Leben zu sichern. Es zeigt sich aber, daß auch diese Aussicht nicht vorhanden ist, einmal, weil die durch den Meum-Vertrag erfolgten Beschlagnahmen auslöcher sind, und ein andermal, weil die Produktion im Ruhrgebiet nicht in der Lage sind, die Produktion abzugeben und den notwendigen Verkehr zu bewältigen. Wenn das unbeliebte Deutschland hungert, so hungert das besetzte Ruhrgebiet doppelt und dreifach. Dabei ist dieses Gebiet das reichste und zwar vor dem Einbruch der Franzosen auch das bestorganisierte, so daß der Hunger dort ein selten gefeherer Stoff war. Große und größte Werke haben ihre Vermögen, die Produktion wieder aufzunehmen, erneut einstellen müssen. Selbst das Werk, das als erstes mit den Franzosen verlor, Sonderverträge abzukließen, ohne sich viel um die Belange des Reiches zu kümmern, muß nun erkennen, daß es Unmögliches auf sich genommen hat und geht lieber zurück zur Kurzarbeit über. Der Einbruch und seine Folgen hat den ganzen feinen Mechanismus dieses hochentwickelten Industrieerbes vollkommen durcheinandergebracht und zum Zerfall geführt. Die Bindungen, die zwischen Wirtschaft und Verwaltung bestanden sind das miteinander arbeiten von privaten Stellen und Behörden, die fast reibungslos aufeinander eingeleitet waren, ist unterbrochen und der Lauf der Produktion gerät immer und immer wieder ins Stocken. Die geradezu ungeheuerliche Verschärfung erweist unüberwindlich, wenn weiter in der Eigenbahnregie mit den gleichen unzulänglichen und widerfingigen Methoden gearbeitet wird, wie sie die Franzosen anwenden. Wenn die Bahnen nicht fahren, wenn sie die an sie gestellten Anforderungen nicht erfüllen können, so kann das wirtschaftliche Leben an der Ruhr sich nie aus dem Starrrompf, in den es durch die Ruhrbesetzung gelangt ist, erheben. Es ist also in der Tat notwendig, daß ein modus vivendi gefunden wird, aber dieser kann nur gefunden werden, wenn Paris erkennt und einseht, was es und seine entsprechenden Forderungen daraus zieht. Das Ruhrgebiet kann nur zum Leben kommen, wenn ihm die Übergabe von der Gurepel wegenommen wird, wenn die Träger seines Lebens, die deutschen Verwaltungs- und Eisenbahnbeamten, wieder auf ihre Posten zurückkehren und wenn der natürliche Gütertausch mit dem deutschen Sinterland sich wieder ohne jede Hemmung zu vollziehen vermag. Das sind keine deutschen Forderungen, die aus Prestigegegründen gestellt werden, sondern das sind selbstverständliche Bedingungen, ohne deren Erfüllung eine Lebensmöglichkeit für das neuere Gebiet einfach nicht besteht. Da Frankreich — und kein Ministerpräsident Herr Poincaré im Hinblick auf die Frühlingsoberlin erst recht — sich am meisten darauf angewiesen sind, daß die Produktion im Ruhrgebiet wieder aufgenommen wird, so muß es sich bemühen, sich wohl zu diesen Bedingungen verstehen zu lassen. Deutschland aber muß mehr fordern. Deutschland muß härter hinaus fordern, daß auch ihm ein modus vivendi gegeben wird. Deutschland kann ohne das Ruhr-

Kommentare zur Poincaré-Antwort

London, 18. Dezember.

Die Presse kommentiert lebhaft die Antwort Poincarés. „Daily Express“ schreibt, daß Großbritannien mit Genugtuung den vorzüglichsten Geist des französischen Ministerpräsidenten begrüßt, daß diese Verantwortlichkeit aber nur von Erfolg sein könne, wenn die Deutschen über die Höhe des nötigen Wirtschaftsgeldes erörtern. Die „Times“ schreiben, daß Poincaré nicht besser getan hätte, das Aufheben des passiven Handels abgelehnt, als die Regierung wiederum offiziell alle Maßnahmen dazu ergreift. In diesem Fall wäre die Lage Deutschlands, Frankreichs und des Großbritanniens eine bessere gewesen, als es jetzt ist. Im übrigen schreibt das Blatt, daß es jetzt interessanter wäre, die Haltung der deutschen Gewerkschaften als die der deutschen Regierung zu beobachten. „The Economist“ gibt der Hoffnung Ausdruck, daß auf Grund der deutschen Forderung nach Einführung von Verhandlungen und der französischen Antwort die Lage Europas schnell besser werde. Wahrscheinlich werde England im Bund mit den anderen Mächten, wenn möglich auch Frankreich, die notwendigen Schritte tun, um einen völligen Aufbruch Deutschlands zu begünstigen. Die konterpartische Forderung „Wohlfahrt“ weist darauf hin, daß Deutschland infolge seiner wirtschaftlichen und finanziellen Schwierigkeiten den Wunsch habe, das Rhein- und Ruhrgebiet wieder in seine Verwaltung zu übernehmen, daß Frankreich und Belgien jedoch diese Forderung nicht früher ausgeben werden, als bis ihnen entsprechende Garantien für die Revolutionsrisiko geliefert sind. Wenn Ruhrgebiet für den Schlichter der gegenwärtigen Lage, und wenn es verloren wäre, würde damit das ganze Projekt der Reparationen und damit wohl auch das Verfall der Reparationen gestoppt werden.

Der Ertrag des beschlagnahmten deutschen Eigentums in Amerika

(Eigene Drahtberichte.)

Washington, 19. Dezember.

Senator Watson hat eine Gesetzesvorlage eingebracht, wonach 27 Millionen Dollars, die der Ertrag des während des Krieges in Amerika beschlagnahmten deutschen Vermögens waren, den unbemittelten Deutschen überwiesen werden sollen.

Reparationsproblem und Wirtschaftsleben

Paris, 18. Dezember.

In einer Besprechung der Embargo-Kommission an die Reichsregierung wendet sich Kommissar von der „Journée Industrielle“ gegen die Ablehnung des Reparationsproblems in der Frage der Wiederherstellung des wirtschaftlichen Lebens in den besetzten Gebieten. Diese Worte haben entsetzliche Eindrücke hervorgebracht. Diese Worte haben entsetzliche Eindrücke hervorgebracht. Diese Worte haben entsetzliche Eindrücke hervorgebracht. Diese Worte haben entsetzliche Eindrücke hervorgebracht. Diese Worte haben entsetzliche Eindrücke hervorgebracht.

Reparationsproblem und Wirtschaftsleben

Paris, 18. Dezember.

In einer Besprechung der Embargo-Kommission an die Reichsregierung wendet sich Kommissar von der „Journée Industrielle“ gegen die Ablehnung des Reparationsproblems in der Frage der Wiederherstellung des wirtschaftlichen Lebens in den besetzten Gebieten. Diese Worte haben entsetzliche Eindrücke hervorgebracht. Diese Worte haben entsetzliche Eindrücke hervorgebracht. Diese Worte haben entsetzliche Eindrücke hervorgebracht. Diese Worte haben entsetzliche Eindrücke hervorgebracht.

Das Wahlrecht in Frankreich

Paris, 18. Dezember.

Der Minister des Innern hat gestern im Kammerauschuss für das Wahlrecht mitgeteilt, daß die Regierung den Frauen für die Kommunalwahlen das aktive und passive Wahlrecht verleihe wolle und sich im übrigen für den Grundgesetz des Familienwahlrechts ausgesprochen habe.

Das Wahlrecht in Frankreich

Paris, 18. Dezember.

Der Minister des Innern hat gestern im Kammerauschuss für das Wahlrecht mitgeteilt, daß die Regierung den Frauen für die Kommunalwahlen das aktive und passive Wahlrecht verleihe wolle und sich im übrigen für den Grundgesetz des Familienwahlrechts ausgesprochen habe.

Vor sächsischen Neuwahlen

Vor Auflösung des sächsischen Landtages

Dresden, 19. Dezember.

Dem Landtag ist ein kommunalistischer Antrag auf Auflösung des Landtages zugegangen, dessen Beratung auf der heutigen Tagesordnung steht. Da auch die sächsischen Parteien für den Antrag stimmen wollten, so ist es fraglich, ob es nach zur Wahl des Präsidenten, die ebenfalls auf der Tagesordnung steht, kommen wird.

Wahlvorschläge der Kommunisten erklärt

Dresden, 19. Dezember.

Der Wahlvorschlags-Komitee des Generalrats der Arbeiter erklärt folgende Wahlen: Das Reichswahlgesetz ist ein Gesetz vom 19. Dezember, eine Erklärung bekannt, wonach die Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen von den Organisationen verboten sind, nimmere die Parteien ein. Auf Grund dieser Erklärung des Reichswahlministeriums wird meine Verordnung vom 18. Dezember betreffend das Verbot der Aufstellung von Wahlvorschlägen bestätigt aufgehoben.

Wahlvorschläge der Kommunisten erklärt

Dresden, 19. Dezember.

Der Wahlvorschlags-Komitee des Generalrats der Arbeiter erklärt folgende Wahlen: Das Reichswahlgesetz ist ein Gesetz vom 19. Dezember, eine Erklärung bekannt, wonach die Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen von den Organisationen verboten sind, nimmere die Parteien ein. Auf Grund dieser Erklärung des Reichswahlministeriums wird meine Verordnung vom 18. Dezember betreffend das Verbot der Aufstellung von Wahlvorschlägen bestätigt aufgehoben.

Der gute Ton in sächsischen Landtag

Dresden, 18. Dezember

Am Schluß des heutigen Landtages kam es zu einer Auseinandersetzung zwischen dem kommunalistischen, Pöppel- und Reichs- und den Sozialdemokraten. Die- und dort wurde die sächsische Regierung vor, sie hätte eigentlich die Berücksichtigung gehabt, gegen die Mitglieder in der Reichsversammlung Unterstützung zu protestieren. So aber habe sie sich hingestellt und die kapitalistische Politik der Reichsregierung befürwortet. Der Tod des jetzigen Landtags, dieses immerwährenden Reichs, wurde nicht zu beklagen. Dem letzten sächsischen Abgeordneten Müller schrieb er, mit dem Reich: „Seien Sie nur, Sie Frauen

Declar un verändert.

Deutschen-Notierungen im Handelsteil.

Erwerblosenmessen in Köln

Köln, 18. Dezember.

Heute dornitrag zogen Erwerblose in die Sternstraße, wo ein Beschäftig zu plündern versuchten...

Warnung von Soffow

München, 18. Dezember.

Generalkonsul Kommissar Dr. Roth, Bundeskonsul Kommissar Soffow und Polizeibeamte u. S. E. lassen folgende Warnung:

Kassentilgung Dr. Roths

München, 18. Dezember.

Durch eine Verfügung des Generalkonsul Kommissars wurde Kassentilgung beantragt...

Nachträgliche zum Münchener Novemberpunsch

München, 18. Dezember.

Die Nationalsozialisten berichten, der General von... Nachträgliche zum Münchener Novemberpunsch...

Schlag auf den König von Italien

Rom, 18. Dezember.

Das Kopel wird dem... Schlag auf den König von Italien...

der Zug, der mit einer Geschwindigkeit von 80 Kilometer... Aus aller Welt

Aus aller Welt

Strafe für Beschimpfung. Vor dem Reichsgericht in Hof... Strafe für Beschimpfung...

Die Umwälzung in Griechenland

Paris, 18. Dezember.

Nach einer hier eingegangenen Wiener Meldung wird die... Die Umwälzung in Griechenland...

Die Lage in Mexiko

Berlin, 18. Dezember.

Das hiesige mexikanische Generalkonsulat teilt mit: Nach... Die Lage in Mexiko...

Paris, 18. Dezember.

Nach einer Sondermeldung aus Caracas ist seit vorgestern... Andauern der Kämpfe...

Andauern der Kämpfe

(Eigenes Drahtbild.)

Keweenaw, 18. Dezember.

Das Hauptquartier Oregans teilt mit, daß die revolutionären... Andauern der Kämpfe...

Kirchliches Tauverbot in Kanada

Kuebeck, 18. Dezember.

Der katholische Kardinal-Erzbischof von Montreal hat... Kirchliches Tauverbot in Kanada...

Das Tanger-Abkommen unterzeichnet

Paris, 18. Dezember.

Heute nachmittag ist am Quai d'Orsay die Konvention über... Das Tanger-Abkommen unterzeichnet...

Einem Brief aus dem Frankfurter... Einem Brief aus dem Frankfurter...

Das Deutsche Museum in München benötigt zur... Das Deutsche Museum in München...

Ein deutsches Theater in New-York... Ein deutsches Theater in New-York...

Ernst und Verlog von Otto Schiele... Ernst und Verlog von Otto Schiele...

Billige Gardinenreise und gediegene Qualitäten sind die großen Vorteile unserer Weihnachts-Angebote!

Alfred Hoyer Spezialgeschäft für Musikinstrumente...

Ab Lager! Mehrere Lagergruppen aus Weißbrot in den Größen...

Kleines Gut mit geräumigem Wohn- oder Herrenhaus...

Miet-Gelube Gauberes Zimmer gefast. Angebote unter Z. 3944...

Geldverehr 1. Sonntags bis zu 30 000 Goldmark...

Wir suchen mehrere Oberkommissare (Reisebeamte) für einige Bezirke Thüringens...

Stellen-Gelube Beamter, 27 Jahre, Witwer, mit guten Kenntniss...

Heirat Premier-leibgeb. Herr Ober. anver. Erbverwalter...

In unübertroffen großer Auswahl und äußerst preiswert empfehlen wir gestrickte...

H. Schnee Nachfolger Kaufmännische Privatschule von Wilhelm Baer...

Anzeigen aus Sangerhausen Ich bin zum Rechtsanwalt und Notar in Sangerhausen...

Stellen-Angebote Suche a. l. Jan. gebl. Kinderfräulein...

Widiger ältere Herr wüßte Handwerker, 43 J., mit kluger, ruhiger, ausdauernder...

geramten Kalk in größeren Mengen weit unter...

Statt Karten.
Die Verlobung ihrer Tochter Margarete mit dem Kandidaten Herrn Alfred John, Kreislich, beehren sich anzugleichen
Sonderst, den 10. Dezember 1923
S. Finger und Frau Margarete geb. Weufmann.

Meine Verlobung mit Fräulein Margarete Finger, Tochter des Jubelbesitzer Herrn Bern. Finger und seiner Frau Johanna Margarete geb. Weufmann zeige ich hiermit an.
Sonderst, den 10. Dezember 1923.
Alfred John.

Morgen nachmittag 4 Uhr Premiere
des gigantischen Monumental-Films
Der Löwe von Venedig
C.T.-Lichtspiele am Riebeckplatz.
Logenplätze zur Premiere nur noch in beschränkter Anzahl zu haben.

Weinstuben Schulze & Birner
Sophienstraße 1 (nahe am Stadttheater), Fernruf 2277.
Behagliche Räume. — Vorzügliche Weine.
Mittags u. Abends: Reichhaltige Speisekarte.

Stadttheater
Donnerstag abends 7 1/2 Uhr
Minna von Barnhelm.
Freitag nachm. 3 Uhr
Der Großtönnig.
Freitag abends 7 1/2 Uhr
Am Seeufer.

Elegante Besuchstaschen
In Leder preiswert bei
Hugo Krusemann,
nur Schmeierstr.,
Lederwaren-Haus.

Mod. Theater.
Donnerstag
Der Elite-Tag.
Cabarett und Ball.

U. Schnee Nachl. v. Stein-
Giles Spezialgeschäft f. gute Strumpfwaren und Trikotasen.

Weihnachts - Bücher
Bilderbücher
Jugendchriften
Kalender
Kochbücher
Technik
Geschenkbücher
aus allen Wissensgebieten in großer Auswahl und in jeder Preisklasse.
Otto Hendl's Buchhandlung, Markt 24.

**Fest-Krawatten
Herrenwäsche**
Herrenhüte — Herrenhandschuhe
— Beste Auswahl —
Otto Blankenstein
Leipziger Str. 70/71.

Billige Weihnachtspreise.
Alter Nordhäuser Fl. 2,50 M.
Weinbrand - Verschnitt „ 3,00 „
Reiner alter Weinbrand „ 4,00 „
Asbach Uralt „ 6,50 „
Eier-Cognac „ 4,00 „
Jamalka-Rum-Verschnitt „ 4,50 „
Arrac de Batavia-Verschnitt „ 5,00 „
Alfasch (Doppelkümmer) „ 5,00 „
Störtebecker „ 4,00 „
Störtebecker 1/2 „ 2,10 „
Steinhäger, 1 Ltr. „ 6,50 „

Außerdem sehr preiswert
Cherry-Brandy, Blutorange, Curacao, Danziger Goldwasser, Chartreuse und Benedictiner.
Kaufe leere, saubere Weinflaschen zu höchsten Preisen.
Alfred Roeder
Gr. Ulrichstr. 31. — Fernruf 6984.

Ernst Vieweg, Halle
Spezial-Geschäft für elektrische und sonstige Anlagen
Moderne Beleuchtungskörper
jeder Art
Elektrische Apparate
für Familien- und Hausgebrauch
Sanitäre Einrichtungsgeschäfte
in jeder Specialität
Ausstellung: Seifestraße 48 — Fernruf 6765

Möbel
in guter Qualität
verkauf preiswert
Albert Martini Nachf.
Joh. Richard Steier,
Halle, Alter Markt 2.

Dauerhafte Aktenmappen
In Leder sehr preiswert
Hugo Krusemann,
nur Schmeierstr.,
Lederwaren-Haus.

Polze.
Basketten für unsere Fansitz
Magazin zum Pfau.
Kleinschmieden, Ecke
Gr. Steinstr., am Markt.

Sch führe
nicht jede billige Del-Wasser-Margarine.
„Homa-Dissena“
ist und bleibt die unbestrittene
„Qualität“.
Sparium im Gebrauch, daher billiger wie jede and. Marke.
Hrsh. Doller,
Leipziger Straße 64.

Laute
Gitarren
Mandolinen
Violen, Zithern
H. Müller,
Halle,
Gr. Märkerstr. 3,
Leipzigerstraße 18.

Rothaar Fruchtweine
Himbeer-
Kirschsaft
rein zuckergesüßt
F. Kobl, Steinweg 11.

**Geschirre aller Art,
Sättel, Reitzeuge,
Polstaschen u. Decken**

Praktische Weihnachtsgeschenke

**Hand-,
Besuchs- und
Reisetaschen,
Brief-, Zigarren-
u. Geldscheintaschen,
Aktensappen, Schul-
tornister, Gamaschen,
Hosenträger**
nach bester Ausführung zu soliden Preisen.

Gustav Lude,
Halle (Saale),
Merseburger Str. 6. Fernruf 1837.
3 Minuten vom Bahnhof.

Sofort ab Lager lieferbar:
Acherschleppen, Pflüge, Kultivatoren, Acker- u. Saatleggen, Ackerwalzen, Düngestreuer, Drillmaschinen, Motorpflüge, Schrotmühlen, Zentrifugen, Butterfässer, Kartoffelrechenmaschinen, Kartoffelsortiermaschinen, Häckselmaschinen, Dreschmaschinen, Lokomobilen, Strohpressen, sowie alle landwirtsch. Maschinen und Geräte.
Bindegarne, Hart- u. Weichfaser, Oele, Strohpressendrah, Drahtgeflecht und alle sonstigen Artikel für Haus und Hof.
Besondere Melker-Abteilung. — Reichhaltiges Ersatzteilager für alle landwirtsch. Maschinen.
Reparaturwerkstatt. — Gute Kostenvoranschläge zur Verfügung.
Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen

Central-Ankaufstelle
für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte
Halle/Saale, Merseburgerstr. 17/19. Tel. 7981.
Zweigstellen: Bocksdorfer, Bahnhofstr. 8, Tel. 18. — Erfurt, Lindendr. 25/26, Tel. 418. — Halberstadt, Königstr. 23, Tel. 192. — Neuhaldensleben, Bahnhofstr. 25, Tel. 982. — Nordhannsen, Kaiserstraße 10 u. Tel. 1872. — Stendal, Brüderstraße 20, Tel. 198. — Torgau, Weidstr. 16, Tel. 12. — Zeitz, Altenburgerstr. 51-52, Tel. 199. — Zerbst, Bahnhofstr. 10, Tel. 188.
Verkaufsstelle: Liebertwolkwitz (bei Leipzig), Lepzigstr. 11, Tel. 44

Otto Kühn, Halle a. d. Saale
Fabrik f. Kraftfahrzeuge, Ersatz- u. Zubehörtelle
Reparaturwerk Karosseriebau
Telegr.-Adr.: Autokühn — Tel. 6619, 6734, 6772
Haupt-Büro: Merseburger Str. 161
Ausstellung: Merseburger Str. 22
Zweigbetriebe: Gutenbergstr., Lützenstr., Burgstr.

Bedeutendste Automobilhandlung Mitteldeutschlands
Lager von mehr als 50 Fabrikneuen und gebrauchten Personen- u. Lastkraftwagen nur namhafter Fabrikate:
Benz • Opel • Protos • Aga • Wanderer • Audi • Horch Mannesmann-Mulag • Benz-Gaggenau • Daimler
Grosses Ersatzteilager für fast alle Automobilfabrikate, Automobilzubehör, Bereitungen, Vollreitenschnelldruckpressen
Vorteilhafteste Bezugsquelle für Automobilhändler

Prüfen Sie unsere Qualitäten
und vergleichen Sie unsere Preise.
Blusenbarchent schöne Dessins 1.50
Blusenstoff gestreift 1.30
Schürzensatin prima Qualität 1.20
Tuch versch. Farben reine Wolle 3.90
Popeline 108 cm breit, reine Wolle in Qualität 5.25
Cheviot prima Wolle 2.00

Geschw. Wolff
Leipzigerstrasse 37 gegenüber Hotel
Kaiser-Kosk.
Kein Laden.

Roeckl-Handschuhe
das stets beliebte und praktische
Weihnachtsgeschenk
in bekannter Auswahl.
**Glacé-, Mocha-,
Nappa-, Wildleder-,
Futter-Handschuhe**
mit Fels und Wolle.
J. Roeckl,
Halle a. S.,
gr. Steinstraße 4.

Tefikan-Caramelbier,
das Bier unserer Frauen, sollte auf keinem Weihnachtstisch fehlen.
Überall erhältlich!

HAWERU LIKÖRE
„HAWERU“-LIKÖRFABRIK
INHABER: HERMANN W. RUTSCHE
HALLE (SAALE), LANDSBERGER STR. 7
FERNRUF NR. 6510 (ZENTRALE).
Wir bitten unsere geehrten Leser,
nur bei unseren Interenten einzukaufen.

Prüfen Sie unsere Qualitäten
und vergleichen Sie unsere Preise.
Blusenbarchent schöne Dessins 1.50
Blusenstoff gestreift 1.30
Schürzensatin prima Qualität 1.20
Tuch versch. Farben reine Wolle 3.90
Popeline 108 cm breit, reine Wolle in Qualität 5.25
Cheviot prima Wolle 2.00

Geschw. Wolff
Leipzigerstrasse 37 gegenüber Hotel
Kaiser-Kosk.
Kein Laden.

Roeckl-Handschuhe
das stets beliebte und praktische
Weihnachtsgeschenk
in bekannter Auswahl.
**Glacé-, Mocha-,
Nappa-, Wildleder-,
Futter-Handschuhe**
mit Fels und Wolle.
J. Roeckl,
Halle a. S.,
gr. Steinstraße 4.

Tefikan-Caramelbier,
das Bier unserer Frauen, sollte auf keinem Weihnachtstisch fehlen.
Überall erhältlich!

HAWERU LIKÖRE
„HAWERU“-LIKÖRFABRIK
INHABER: HERMANN W. RUTSCHE
HALLE (SAALE), LANDSBERGER STR. 7
FERNRUF NR. 6510 (ZENTRALE).
Wir bitten unsere geehrten Leser,
nur bei unseren Interenten einzukaufen.

Schöne Damenstaschen
In Leder sehr billig
Hugo Krusemann,
nur Schmeierstr.,
Lederwaren-Haus.

Motorräder
neu u. gebraucht, in
Erfurt verkauft
H. Bremse
Hauptstr. 11, 2. St.
Bahnhof, Tel. 233
Günstig abgeben

Dauerhafte Briefstaschen
In Leder billig und
Hugo Krusemann,
nur Schmeierstr.,
Lederwaren-Haus.

Taschentücher
gute Qualität
zu reellen Preisen
H. Schnee Nachf.
Gr. Steinstr. 44

Deftentl. Verbot
Die Regierung
es angeht, verleiht
Donnerstag, 20. Dez.
vorm. 11 Uhr im
des Landesver-
für Getränke u. Ver-
teuherung, Halle
Wohnort

**400 Sentner
Victoria-Gräten**
zu 6. 90 M. netto
Bauabgabe unter
Zerkauf nach be-
gebenden Bestim-
mungen
Alfred John
Böckl, Seifestraße
Tel. 6900.

Roggenlandstr.
sowie Drahtgeflecht
jeder Art u. Zubehör
jeder Branche, meh-
rere hundert
loiert liehbar.
Heinrich Betten
Bredlau 5,
Gobenerstraße
Dennau: Klinge

**Wir kaufen große
Heine Sohlen**
**Weizen, Roggen,
Hafer, Gerste,
Hülsenfrüchte u.
Sämereien.**
Erich Walla & Co.
Samborner-Graben
Seifertstr. 20
Tel. 2561, 2600.

Das bo
Der So
telle für a
glichen
8 1/2 u. o
erkannt
des beher
des G r m
die Zulim
Gilde Geu
den. Brin
lichten Be
koff bei Ne
Soll m d
schichte bes
der Reichs
Westminst
Uhrmacher
Kleinschm
Motorrad
neu u. geb
Erfurt ver
H. Bremse
Hauptstr. 1
Bahnhof, T
Günstig ab
Steg-
Flüge
sehr preisw
Gr. Ballstr.
Dauerhafte
Briefstasche
In Leder
billig und
Hugo Kruse
nur Schmeie
Lederwaren-
Taschentücher
gute Qualit
zu reellen P
H. Schnee Na
Gr. Steinstr. 44
Deftentl. Verbot
Die Regierun
es angeht, v
Donnerstag, 2
vorm. 11 Uhr
des Landesver
für Getränke
teuherung, Ha
Wohnort

Wort zum Beamtenabbau

und geschrieben: Der Herr Justizminister in Preußen hat Ende November...

Aus Mitteldeutschland

Greiß Gewaltr Regiment Schwarze Ehrenprofete gegen Sozialverbrechen. 19. Dezember. Eine Verammlung des Ehrenerates des alten Volkstums...

Sür Beibehaltung des Reichsmietengesetzes

Die Spitzenverbände der Gewerkschaften und der Reichsverbände...

Greiß Gewaltr Regiment

Schwarze Ehrenprofete gegen Sozialverbrechen. 19. Dezember. Eine Verammlung des Ehrenerates des alten Volkstums...

Brankenbehandlung durch Nichtärzte

Die Heilungsmethoden der Kurpfuscherei im heutigen nicht zum mindesten die gerade in letzter Zeit...

Brankenbehandlung durch Nichtärzte

Er steht nicht die Krankheit, sondern nur das Schanpton und bewirkt durch die Macht seiner Persönlichkeit...

Brankenbehandlung durch Nichtärzte

heiß zu werden; dazu kommt, daß es ja keiner merkt, wenn der Versuch mißlingt...



Berliner Devisenkurse.

Table with columns for Gold Brief, Berlin, 19. Dezember, and various currency rates for Paris, Schweiz, Japan, etc.

Leipziger Börse vom 19. Dezember

Table of exchange rates for Leipzig stock exchange, listing various securities and their prices in millions.

Stellungskurse: Amsterdam 20%, Buenos Aires 20%, Rio de Janeiro 15%, etc.

Markbewertung in der Repertor Schulz- und der Roch... 25 Cents für 1 Million...

Small table with columns g, B, s, B and numerical values.

Seine weiteren Steuerungen im Dezember. Entlossen... festschreiben für 1923...

Waldste Dampferfahrten der Hugo Stinnes-Linien. Abreise... am 23. Dezember...

Hugo Stinnes am 22. Dezember. - D. Otto Hugo Stinnes am 23. Januar... Leipzig, 19. Dez. In härteren Maße macht sich an der Börse...

Berlin, 19. Dez. Im Produktmarkt nimmt die Unternehmungslust wegen der bevorstehenden Feiertage immer mehr ab. Beim Weizen im Roggen kommt hierzu noch das Festhalten der Reichsgerichtliche im Reich...

Table titled 'Amtliche Notierungen (2 Std.) in Goldmark am Station' with columns for various goods like Weizen, Roggen, etc.

Wertbeständige Anleihen

Table listing interest rates for various bonds and securities, with columns for dates and interest percentages.

Berliner Börse vom 19. Dezember 1923. Amtliche Kurse.

Sämtliche Notierungen in Milliarden. Ohne Gewähr für Richtigkeit.

Main table of official exchange rates for Berlin stock exchange, listing numerous securities and their prices in billions of marks. Columns include security names and prices for different dates.

Weitererungen siehe in beiliegender Tabelle ebenfalls dieses...



Wegweiser für vorteilhafte Weihnachts-Einkäufe



Das Musik-Instrument für jedes Heim
Elektromophon
Elektr. Antrieb, elektr. Selbstschalter, geräuschloser Gaaa. Reiner voller Klang. Für alle Stromarten bei geringstem Stromverbrauch verwendbar.

Alleinverkaufsstelle
Musikhaus
Albert Hainigky
Gr. Ulrichstraße 12

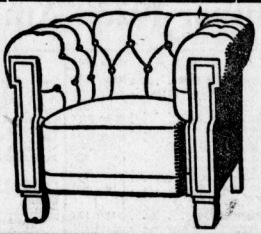
Musikalien, Musikbücher.
Neuerscheinungen:
Lauten, Gitarren, Mandolinen usw.
Grammophon, Parlophon, Beka u. Odeon-Platten

Aus eigener Werkstatt:
Klubsessel und Sofas
aparter Entwürfe,
Chaiselongues,
Auflegematratzen
von den einfachsten Füllungen u. Bezügen bis zu den feinsten
Roßhaarmatratzen.
Verwandelb. Bett-Chaiselongues
tags Chaiselongue — nachts Bett.

Stoppdecken
von den einfachsten bis zu den vornehmsten.
Bruno Paris
Leipziger Straße 12.
-- Divandeen --
Reformunterbetten.

Puppenwagen, Selbstfahrer
Kinderstühle- und Tische.
Hochfelne
Kinder- und Stubenwagen.
Einfache und
Künstlerische Kinderbetten.
Holz- u. Metall-Bettstellen
für Erwachsene und Kinder.
Patentmatratzen aller Systeme u. Größen.

Die schönsten **Weihnachts-Geschenke** sind Ringe, Broschen, Armhänder, Kollors, Medaillons, Haarschmücken, Uhren und anderes mehr, welche man preiswert u. vorteilhaft kauft bei
R. Voss, Leipziger Str. 1,
gegenüber Humboldt & Co.



Klubsessel
und
Kleinmöbel
reiche Auswahl
Möbel-Hauptmann,
Kleine Ulrichstraße 36.

Korb Möbel
zu sehr vorteilhaften Preisen
in großer Auswahl vorräthig.
Theodor Lühr, Leipziger
Schneebergstr. 84.

Pelzwaren,
nur eigene Anfertigung, vom einfachsten bis zum elegantesten, in reichlicher Auswahl.
J. Kaliga,
Große Klausstraße 25.
Reparaturen und Anfertigung bei Zugabe des Materials werden prompt ausgeführt.

Reizende Weihnachtsgeschenke
in
Uhren,
Gold- und
Silberwaren
kaufen Sie gut und preiswert bei
G. Schraut, Uhrmacher
Schneebergstr. 4 Halle a. S., Schneebergstr. 4
Ferrutal 4374.
Fugenlose Trauringe.
Alle Reparaturen prompt und billig.

Osterwald-Werke,
Ferrutal 3725 Halle a. S. Poststraße 8
Spezialgeschäft für Bürobedarf
„Ideal“- und „Erika“-Schreibmaschinen
— Baranmübel-Anstellung —
Vervielfältigungs-Apparate aller Art.

Herrenhüte Carl Müller
Poststraße 3.

Wäschemangeln
nur erstklassige Fabrikate
aschmaschinen
ringmaschinen
als passende Geschenkartikel empfehlen
Gebr. Grunberg,
Halle a. S., Geisstr. 41.

Romanus Skipka & Co.
Leipziger Straße 16 gegenüber Café Zorn
empfiehlt zum Feste
Rauch- u. Nähnische, Diplomaten,
Stühle sowie Gobeilsofas u. Sessel
eigener Anfertigung.

Uhren, Gold- u. Silberwaren
kaufen Sie vorteilhaft bei
Uhrmacher Georg Thiel,
Marsbergstr. 104, Ferrutal 2977.
2 Min. vom Riebeckplatz.
Ankauf von Altgold und Silber.

A. Eichapel
Juwelier Goldschmied
im
Saaltgäßchen
Südwesten Ecke, Sandbergstr. 10
Renauf 898 :: Gartel 1828
Wichtig bei den meisten Silberwaren
Wohlstand und Feinheit
Sicherer Silbermaler, Silberner
und Bronzestille und Silberner
goldschmied. Bediene.
Qualitätware.
Besitzer des Silberstädter
Silbergeschäfts
z. S. u. S. G.

Carl Saatz
Drogerie und Parfümerie
Kannischestr. 6 — gegr. 1898
empfiehlt:
feine Seifen, Parfüms, Kerzen, Christbaum-
schmuck, alle Artikel zur Wäsche,
Bürsten, Besen und Kammarken.

Billigste Einkaufsstelle
in
Bett-, Leib- und Hauswäsche
Große Auswahl zu Weihnachts-Geschenken
Bei Bezugnahme auf den Weihnachtsanzeiger 10 Prozent Rabatt.
Martin Rosenthal
Halle a. S.
Schmeerstr. 5, 1 Tr.

Isobolade, Praline, Marzipan, Baum-
kuchen, Lebkuchen, Honigkuchen, nur feinste
Fabrikate, gefüllte Bonbonniere, Atrappen,
Präsentkörbe
in großer Auswahl zu soliden Preisen.
Hermann Sander
vorm. A. Waggenmarkt,
Leipzigerstr. 61/62, im Hause der Hall. Zeitung.

**Elektrische
Tischlampen**
Kocher
Heizplatten
G. Brose,
Gr. Sandberg 6.

Praktische Weihnachts-Geschenke
Aluminium-Kochgeschir
elektr. Bügeleisen
Wandkaffemöhlen
Brotschneider, Fleischhacker
Gaskocher, Wringmaschinen
Wirtschaftswagen
Rodenschlitten, Schlittschuhe
Laubsäge- u. Werkzeugkästen.
F. Lindenhardt, Königstr. 8.

Louis Böker, Halle a. S.
Telephon 6688 Leipzig Str. 7
Kristall :: Porzellan :: Steingut
:: Nickelwaren :: Marmor ::
— für Bedarf und Luxus. —

Wertbeständige
Weihnachtsgeschenke
in
Juwelen, Gold- und Silberwaren.
Alexander Peto,
Halle a. S., Leipziger Straße 83

Gebr. A. & H. Loesch
I. Geschäft: Gr. Ulrichstraße 36
II. Geschäft: Steinweg 30
Athenkantes volles Spezialgeschäft
für
Wollwaren, Trikotagen,
Herren-Artikel.

Weihnachts-Geschenke
Lederwaren Aug. Weddy Schreibmaschinen
Luxuspapier Leipzig Str. 22 23 Rechenmaschinen
Füllhalter. Bürobedarfsgeschäft. Büromöbel.

Empfehle passende Weihnachts-Geschenke:
Werkzeugkästen, Schlittschuhe, Schellen, Tafel-
u. Teilerwägen, Messer, Reibe- u. Brotschneide-
maschinen, Fleischhackmaschinen sowie prak-
tische Artikel der Haus- u. Küchengeräthverheer.
Bartels & Beck,
Leipzigerstr. 22. Inh. Karl Schmidt. Telephon 777.



Elektr. Ständerlampen
Beleuchtungsgerä:
Kocher, Platten usw.
Franz Berger
An der Universitätsstr. 12.

Albert Neubert, Buch- u. Kunsthandlung, Poststr. 7.